



1 Taksang Kloster © nyiragongo/Fotolia.com 2 Maskentänzer beim Paro-Tsechu © mbrand85/stock.adobe.com 3 Punakha © kardd/stock.adobe.com

Bhutan mit Sikkim u. Nepal/Kathmandu-Tal

Alte Königreiche im Schatten des Himalaya + Jambay Lhakhang Fest im Bumthang-Tal

Weitgehend abgeschirmt vor fremden Einflüssen hat sich in Bhutan ein lebendiger Buddhismus sowie eine reiche und unverfälschte Kultur erhalten. Besonders eindrucksvoll sind die Klosterfeste, die Tsechus, mit den sakralen Tänzen der Mönche. Für die Menschen in Bhutan bilden sie den Höhepunkt im Jahresablauf.

1. Tag: Wien/München/Frankfurt - Doha. Am Abend (ca. 18.00 Uhr) Linienflug mit Qatar Airways nach Doha.

2. Tag: Doha - Delhi - Bagdogra - Darjeeling/Westbengalen. Ankunft in Doha kurz nach Mitternacht (ca. 00.15 Uhr). Um ca. 02.15 Uhr Weiterflug nach Delhi - Ankunft in Delhi am Morgen (ca. 08.40 Uhr). Am späten Vormittag Weiterflug nach Bagdogra und Fahrt nach Darjeeling, einem der beliebtesten Hill Resorts Indiens in gut 2200 m Höhe inmitten der eindrucksvollen Teeplantagen von Westbengalen.

3. Tag: Darjeeling. Frühmorgens geht es zum Sonnenaufgang am Tiger Hill (2508 m), um den Blick auf die Gebirgskette des Himalaya, vor allem auf den Kanchendzonga (8586 m), zu erleben. Nach dem Frühstück im Hotel besuchen wir das Himalayan Mountaineering Institute. Nachmittags lernen wir das UNESCO-Welterbe von Darjeeling - die Himalayan Railway - bei einer kurzen Fahrt nach Ghoom kennen, wo wir das tibetische Kloster besuchen.

4. Tag: Darjeeling - Gangtok/Sikkim. Fahrt durch Sikkims herrliche Natur mit einer unglaublichen Flora inmitten der Himalaya-Vorberge. Auf einer Fläche von nur 7200 qkm steigt das Land wie eine natürliche Treppe steil zum Himalaya an. Sikkim war bis 1975 unabhängiges Königreich - wir finden hier u.a. alte buddhistische Klöster, Zeugen des tibetischen Einflusses, der im 15. Jh. begann. Gangtok, die Hauptstadt Sikkims, liegt auf einem Bergkamm oberhalb des Ranipool Flusses. Wir erkunden das Kloster Rumtek mit dem Oberhaupt der Kagyupa-Schule.

5. Tag: Gangtok. Am Morgen Besuch des Namgyal Research Institute of Tibetology, das einzigartig auf der Welt ist - es dient zur Erforschung der tibetischen Sprache und Sitten und verfügt über eine großartige Sammlung von Thangkas (auf Seide gemalte Rollbilder). Am Nachmittag Ausflug zum schönen Kloster Enchey.

6. Tag: Gangtok - Phuentsholing/Bhutan. Nach weiteren Besichtigungen Fahrt in die Grenzstadt Phuentsholing, dem „Tor zu Bhutan“: Auf

den regen Märkten treffen sich indische und bhutanesische Kaufleute.

7. Tag: Phuentsholing - Paro. Eine längere Fahrt (ca. 6 - 7 Std.) durch abwechslungsreiche Landschaften führt uns nach Paro, das inmitten des Paro-Tals (2400 m) mit den fruchtbarsten Feldern des Landes liegt.

8. Tag: Paro - Taksang/„Tigernest“ - Paro. Am Morgen Besuch des Rinpung Dzong (Klosterfestung), einer der schönsten Anlagen des Paro-Tals, sowie des Nationalmuseums Ta Dzong, eines festungsartigen Rundbaus. Ausflug zum Kloster Taksang: Der Legende nach soll Guru Rinpoche, der Gründer des tibetischen Zweigs des Mahayana-Buddhismus, vor mehr als 1000 Jahren auf dem Rücken einer Tigerin ins Paro-Tal geflogen sein. Drei Monate habe er in einer Höhle meditiert, um die später ein Kloster gebaut wurde. Eine ca. 1-stündige, anstrengende Wanderung führt uns zum Aussichtspunkt, eine weitere Stunde direkt zum Kloster. Am Nachmittag besuchen wir die Ruinen des Drukyl Dzong und erkunden den Tempelkomplex Kyichu Lhakhang (7. Jh.), wahrscheinlich das älteste Kloster Bhutans.

9. Tag: Paro - Trongsa. Lange Fahrt (ca. 8 Stunden) über herrliche Pässe mit prachtvollem Ausblick auf die Berge Bhutans nach Trongsa, das in einer der schönsten Landschaften am Fluss Mande liegt.

10. Tag: Trongsa - Bumthang-Tal. Am Morgen Besichtigung des Trongsa Dzong, der größten und bedeutendsten der zahlreichen Klosterburgen Bhutans und Stammsitz der königlichen Familie. Wir erkunden auch das Trongsa Ta Dzong, einen früheren Wachturm mit seinem interessanten Museum. Dieses wurde von einem österr. Team gestaltet, das bereits mit dem Patan-Museum in Nepal große Anerkennung gefunden hat. Am Nachmittag Fahrt nach Bumthang, das vom indischen Mystiker Guru Rinpoche im 8. Jh. zum Buddhismus bekehrt wurde. Ihm gelang die Verschmelzung des Buddhismus mit vorbuddhistischen Vorstellungen.

11. Tag: Bumthang-Tal (Jambay Lhakhang Fest). Besichtigung der Klöster von Jakar und Wangdichholing. Weiter geht es nach Thamsing (mit herrlichen Fresken aus dem 16. Jh.) sowie zum bedeutenden Kurjey Tempelkomplex, einem der heiligsten Orte Bhutans. Am Nachmittag besuchen wir das Jambay Lhakhang-Klosterfest zur Erinnerung an den „Lotus-Geborenen“ Padmasambhava.

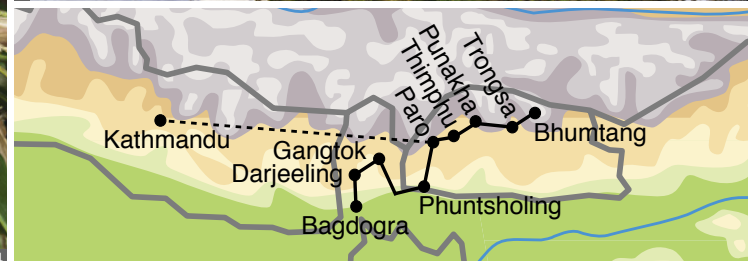
12. Tag: Bumthang - Gangtey - Wangdiphodrang. Rückfahrt über den Pelala (3670 m) in das schöne Gangtey-Tal - Besichtigung des Klosters, dem einzigen Nyingmapa („Rotmützen“) Tempel in West-Bhutan.

13. Tag: Wangdiphodrang - Punakha - Thimphu. Heute erkunden wir Punakha, die alte Hauptstadt von Bhutan und Winterresidenz des Je Khenpo, des bhutanesischen Großabtes. An einem klaren Tag genießen wir einen großartigen Panoramablick über den östlichen Himalaya mit einigen 7000ern, die das Tal beherrschen. Über den Dochula (3100 m) erreichen wir schließlich die Hauptstadt Thimphu.

14. Tag: Thimphu. Zunächst geht es zum Semtokha Dzong aus dem 17.



Bhutan
Sikkim
Nepal



1 Bauer bei Thimphu © Design Pics Inc / Alamy Stock Photo 2 Dochula, Tschörten © ultramansk/stock.adobe.com

Jh., den ältesten Dzong des Landes. Im Tashichho Dzong befindet sich der Sitz des Königs, der Regierung und des Je Khenpo. Bei der Stadtrundfahrt lernen wir auch den Memorial Chorten und die Nationalbibliothek sowie die Malschule kennen, in der die Herstellung von Thangkas (Rollbildern auf Seide) gelehrt wird.

15. Tag: Thimphu - Paro - Kathmandu/Nepal - Swayambhunath. Früh am Morgen Transfer zum Flughafen Paro - Weiterflug nach Kathmandu (1400 m) und Transfer zum Hotel. Oberhalb der Stadt erhebt sich majestätisch der Tempel Swayambhunath, der mehr als 2000 Jahre alt ist. Von hier bietet sich ein erster herrlicher Blick über das fruchtbare Kathmandu-Tal bis hin zu den schneebedeckten Gipfeln des östlichen Himalaya. Anschließend Spaziergang zur Kathesimbu Stupa und zu den Geschäften an der Asan Tole.

16. Tag: Ausflug Bhaktapur - Pashupatinath - Bodnath. Fahrt nach Bhaktapur, die schönste der Königsstädte des Kathmandu-Tals, die am besten die mittelalterliche Atmosphäre in ihren Gassen und Plätzen bewahren konnte. Hier war eines der drei Zentren der Malla-Königreiche Nepals. Bei unserem Stadtrundgang lernen wir das Löwentor, die Gemäldegalerie, das Goldene Tor und den einzigartigen Palast der 55 Fenster kennen. Am Nachmittag besuchen wir den wichtigsten Hindu-Tempel Nepals - Pashupatinath, der Gott Shiva geweiht ist. Tausende Pilger und Sadhus/Asketen strömen hierher. Auch wenn wir nur den Randbereich besuchen dürfen, ergeben sich doch interessante Einblicke. Abschließend Besuch von Bodnath, dem Zentrum der Exil-Tibeter, mit seinen buddhistischen Tempeln und Stupas.

17. Tag: Ausflug Patan - Kathmandu. Heute besichtigen wir die Königsstadt Patan - ihr alter Name Lalitpur bedeutet „schöne Stadt“, was sich in der Architektur eindrucksvoll zeigt. Bei unserem Stadtrundgang lernen wir den Durbar Square, den Mahaboudha sowie den Hirayana Mahabihar Tempel (Goldenen Tempel) und das Museum im Patan Palast kennen. Anschließend Rückfahrt nach Kathmandu: Die im 10. Jh. gegründete Stadt ist berühmt für ihre Paläste sowie zahlreiche buddhistische und hinduistische Tempel. Die buddhistische und hinduistische Tradition sind hier in Nepal eine recht interessante Symbiose eingegangen. Bei unserer Stadtbesichtigung wird uns vor allem die eindrucksvolle Kunst der Newaris begeistern. Wir besuchen das Herz der Stadt, den Durbar Square, das Zentrum der Altstadt mit dem Tempel der „lebenden Göttin“ Kumari.

18. Tag: Kathmandu - Doha - Wien/München/Frankfurt. Bei Rückflug nach München bzw. Frankfurt: Kurz nach Mitternacht Transfer zum Flughafen. Um ca. 02.10 Rückflug über Doha nach München oder Frankfurt, Ankunft am Morgen. Bei Rückflug nach Wien: Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen. Um ca. 10.30 Uhr Rückflug über Doha nach Wien - Ankunft am Abend (ca. 20.00 Uhr).

Kleingruppe bis max. 16 Personen

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, meist ***Hotels/meist VP und Heritage-Hotel/HP

TERMIN	REISELEITERIN	P INBS
12.10. - 29.10.2021	Jambay Mag. Brigitte Lenz	
	Lhakhang-Fest	

Flug ab Wien	€ 5.350,-
Flug ab München, Frankfurt	€ 5.400,-
EZ-Zuschlag	€ 1.010,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Qatar Airways über Doha nach Delhi und von Kathmandu retour
- Flüge: Delhi - Bagdogra, Paro - Kathmandu
- Transfers und Rundfahrt in Sikkim mit Vans/Kleinbussen (4-5 Teilnehmer pro Fahrzeug); in Bhutan sowie in Kathmandu mit landesüblichen Kleinbussen/Bus
- 3 Übernachtungen im ****Hotel und 13 Übernachtungen in ***Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Du/WC
- Vollpension: 2. Tag abends bis 15. Tag morgens, Halbpension: 15. Tag abends bis 17. Tag abends
- Eintritte lt. Programm
- Visum für Bhutan (derzeit USD 50,-)
- 1 Trescher-Reiseführer „Bhutan“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 380,- ab Ö / € 430,- ab D)

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate nach Ausreise) sowie indisches, nepalesisches und bhutanesisches Visum erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen

NICHT INKLUDIERT

- Visum für Indien (e-Visum derzeit € 55,-/1 Jahr-Gültigkeit)
- Visum für Nepal (derzeit € 70,-)

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Darjeeling	***Hotel „Mayfair Hill Resort“
Gangtok	***Hotel „Norkhill“
Phuentsholing	***Hotel „Lakhi“ oder „Druk“
Paro	***Hotel „Olathang“ oder „Kyichu Resort“
Trongsa	***Hotel „Yankhil Resort“ oder „Puenzhi Lodge“
Bhuntang Tal	***Hotel „Wangdicholing“ oder „Jakar View“
Wangdiphodrang	***Hotel „Zangtho Pelri“ oder „Dragon Nest“
Thimphu	***Hotel „Kisa“ oder „Pedling“
Kathmandu	****Hotel „Akama“

HINWEIS: Wir benötigen bitte bereits bei Buchung einen Farbscan Ihres Reisepasses!



Bhutan
Sikkim
Nepal

